

Dank innovativer ICT Services ein erfolgreiches Jahr für die HINT AG

Effizientere Prozesse machen das Gesundheitswesen fitter

Das Schweizer Gesundheitswesen ist stark von der digitalen Transformation und von anhaltendem Kostendruck geprägt. Es gilt, hohe Qualitätsansprüche einer alternden Gesellschaft mit mehr Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu erfüllen. Was wie die Quadratur des Kreises anmutet, bedeutet eine tägliche Herausforderung für die 100 Mitarbeitenden der HINT AG, Lenzburg. Ihre Mission ist es, leistungsstarke eHealth-Lösungen zu konzipieren, zu implementieren und zu betreiben, in zunehmendem Masse auf moderner Cloud-Basis.

Das Aargauer Unternehmen blickt auf ein hartes und erfolgreiches Jahr zurück. Den Rahmen bildeten grosse Investitionen der Leistungserbringer im Gesundheitswesen, ein verstärktes Kostenbewusstsein und die Prozessoptimierung in Spitälern, Heimen und ambulanten Praxen. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden,

unterstützt die HINT AG ihre Kunden darin, standardisierte Infrastrukturen, automatisierte Abläufe und leistungsstarke ICT-Systeme einzusetzen. Mit ihrem langjährigen Prozessverständnis beraten die Spezialisten aus Lenzburg einen wachsenden Kundenkreis bei der Leistungs-Optimierung wie auch bei der digitalen Vernetzung

aller Abläufe und im Datenaustausch mit weiteren Akteuren.

Freiraum für Innovationen schaffen

Gerade kleinere und mittelgrosse Unternehmen des Gesundheitswesens stossen bei ihren

Das Führungsteam der HINT AG freut sich über ein gutes Geschäftsjahr 2017 (v.l.n.r.): Tanja Lienhard, Human Resources, Bruno Hofer, Projects & Solutions, Peter Quenzer, Finanzchef, Simon Schöb, Service Operation, Ralph Jordi, Sales & Marketing, und CEO Markus Goldschmid.





ICT-Projekten an ihre Grenzen. Deshalb schafft ihnen die HINT AG Freiraum mit weiter entwickelten Cloud-Angeboten. Im Sinne von Managed Software as a Service wurde dabei die National eHealth Gateway kreiert. Damit wird der Anschluss an Stammgemeinschaften im Rahmen der Einführung des elektronischen Patientendossiers vereinfacht. Gleichzeitig lassen sich Business-to-Business-Lösungen umsetzen, die ein grosses Potenzial bei zahlreichen Geschäftsprozessen aufweisen.

Synergien und gemeinsame Kompetenzen zu nutzen, bleibt das Ziel der HINT AG. Ihre Kunden, zu denen im Berichtsjahr insbesondere Gruppenpraxen dazu stiessen, ergänzen dank eines gezielten Bezugs geeigneter ICT Services ihre internen ICT-Abteilungen. So werden für sie wertvolle Kapazitäten frei, um sich mit voller Kraft für zukunftsweisende Innovationen einzusetzen.

ICT-Sicherheit behält höchste Priorität

Health-ICT wird immer umfassender. Wer den Überblick behält und die Schnittstellen beherrscht, gewinnt. Aufgrund der zunehmenden Vernetzung wird Health-ICT aber auch verletzlicher. Kriminelle Cyber-Attacken machen selbst vor dem Gesundheitswesen nicht Halt. Um diesen Gefahren zu trotzen, hat die HINT AG ihre ICT Security Services weiter verstärkt, damit weiterhin kein Kunde zu Schaden kommt.

Sensible Daten – höchste Sicherheit

Im Gesundheitswesen mit vielen sensiblen Daten sind eine umfassende Sicherheit, die

Datenhaltung in der Schweiz und die fachliche Kompetenz entscheidende Faktoren für den Erfolg. Cloud-Umgebungen erweisen sich in vielen Fällen als sicherer als interne Infrastrukturen, erleichtern den raschen Datenzugriff und verbessern die Interoperabilität.

Im Rahmen der bereits bestehenden Lösungen als Cloud Service Provider hat die HINT AG deshalb das Community-Angebot «National Healthcare Cloud» als Brand lanciert. Erste ISVs bauen nun ihr Service-Portfolio im Zusammenarbeit mit den Experten aus Lenzburg auf der «National Healthcare Cloud» auf. ISVs sind sog. Independent Software Vendors, Softwarehersteller, welche Anwendungsprogramme entwickeln und für die die Cloud der HINT AG ausgezeichnete Chancen für deren Markteintritt eröffnet. Im vergangenen Geschäftsjahr betraf dies insbesondere Services für Radiologie- und Labor-Informationssysteme.

Kreative Lösungen – aktive Partnerschaften

Mit der «On Premise Appliance» stellen die Lenzburger Spezialisten den Partnern und Kunden zusätzlich eine Verlängerung dieser Community Cloud in die vor Ort betriebenen Rechnerräume bereit. Dank dieser Appliance sind Softwareanbieter in der Lage, ihre Produkte bei den HINT-Kunden als Software as a Service-Modell anzubieten. Treiber dafür ist meistens die Software, welche die nötige Cloud Readiness noch nicht erreicht hat. Mit der neuen Appliance baut HINT somit Brücken und erleichtert den Leistungserbringern den Zugang zur National Health-

Phishing Button – keine Chance für gefährliche Mails

IT Security bleibt matchentscheidend. Damit wir die Sensibilisierung von Mitarbeitenden in Institutionen des Gesundheitswesens weiter gesteigert werden kann, wurde Ende August 2017 der Phishing Button umgesetzt. Dank dieses «Knopfs» können die Benutzer bei potenziell verdächtigen E-Mails direkt aus dem Mail-Programm unsere Security-Spezialisten adressieren. Im Security Operation Center der HINT AG erfolgt eine Einschätzung bezüglich Phishing-Verdacht. Gefährliche Mails werden umgehend aus dem Postfach entfernt und gelöscht, saubere Mails sind nach der Prüfung wieder im Posteingang des entsprechenden Benutzers ersichtlich. Mittlerweile erhalten die HINT-Spezialisten pro Monat 130 dieser Mails zur Prüfung. Die Sensibilisierung der Mitarbeitenden der HINT-Kunden konnte damit nachhaltig gesteigert werden. Dieser innovative Ansatz wird sehr geschätzt und generiert einen echten Mehrwert.

IT Security bleibt zentral und hat viele Gesichter. Sie ist nicht «nur» ein ICT-Thema, denn nebst den technischen Aspekten geht es primär um organisatorische Massnahmen. Aus diesem Grund muss die Informationssicherheit aus Sicht der HINT AG ein zentrales Element einer jeden Unternehmensstrategie sein und von der Geschäftsleitung verantwortet werden.

Die HINT AG, Lenzburg

Die HINT AG ist eine führende Anbieterin von Managed ICT Services im Schweizer Gesundheitswesen. Das Unternehmen konzipiert, implementiert und betreibt konventionelle sowie Cloud-basierte modulare eHealth-Lösungen. Die fach- und branchenkundigen Mitarbeitenden der HINT AG unterstützen ihre Kunden dabei, Prozesse effizienter zu gestalten und gleichzeitig die integrierte Versorgung zu begünstigen.



care Cloud. Eine wichtige Rolle für den Erfolg, so das Unternehmen, stelle auch die Kooperationen mit erstklassigen Partnern dar.

Dank einer verstärkten Zusammenarbeit mit der Post gelang es, neue interessante Projekte umzusetzen. Gemeinsam bieten die beiden Partner nun wirkungsvolle eHealth-Lösungen für die zunehmende Digitalisierung im Gesundheitswesen an. Die Partnerschaft mit der Post ermöglicht es zudem, eine schweizweite Abdeckung für ICT-Logistik-Themen, wie beispielsweise Field

Support, anzubieten. Die Aargauer fokussieren sich gemäss Leistungsreport 2017 konsequent weiter auf Partner, die für höchste Qualität und besondere Innovationen stehen und für die Kunden einen messbaren Nutzen schaffen.

Der Markt bleibt in Bewegung. Dabei will die HINT AG mit regelmässiger Analyse und dem Ausbau ihrer Leistungen marktführend bleiben. Ein besonders wichtiger Trumpf bleibt das Projektmanagement, das fürs konsequente Einhalten von Terminen, Kosten, Qualität und Funk-

tionalität steht. Die ersten Monate des laufenden Geschäftsjahres zeigen, dass die Aargauer ICT-Experten auf Zielkurs sind.

Weitere Informationen

HINT AG, ICT Services for Healthcare
Niederlenzer Kirchweg 4
5600 Lenzburg
Telefon 058 404 57 00
www.hintag.ch

Neue Weiterbildungen für Profis im Gesundheits- und Sozialwesen

Lehrgänge

- Qualitätsmanager/in in Spitex und Langzeitpflege
- Pflege mit Schwerpunkt Urologie (NDK) (NDK Uro-Therapeutin/Uro-Therapeut)
- Modulare Weiterbildung Urologie für medizinische Praxisassistentinnen/-assistenten
- Fachfrau/Fachmann Gesundheit im Operationsbereich
- Pflege Update
- Case Management im Gesundheitswesen
- Care Gastronomie

Der Einstieg ist mit jedem Modulstart möglich.

Studienberatung

Tel. + 41 (0)62 837 58 39

www.careum-weiterbildung.ch

– Mühlemattstrasse 42
CH-5000 Aarau
Tel. +41 (0)62 837 58 58
info@careum-weiterbildung.ch

NEU – 23. Mai 2018
Careum Weiterbildung trifft...
Prof. Dr. Klaus Götz:
Kunst der Führung – Führung durch die Kunst

careum Weiterbildung